Landesliga Herren Weser-Ems

SG Schwarz-Weiß Oldenburg II : Blau-Weiß Bümmerstede
Samstag, 11.09.2021, 15:00 Uhr

6:9-Niederlage für Blau-Weiß Bümmerstede bei der SG Schwarz-Weiß Oldenburg II

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Chris Wachaczewsky nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber der SG Schwarz-Weiß Oldenburg II im Match der Landesliga Herren Weser-Ems einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam Blau-Weiß Bümmerstede, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:32) quittieren musste. Durch diesen, trotz 3 Ersatzspielern, errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 1. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:0.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Das Doppel zwischen Oleinicenko / Enneking und Sebens-Tönges / Geyer endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Zu wenig spielerische Mittel hatten hingegen Scheper / Wachaczewsky letztlich parat, um Stucke / Trendelbernd ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei der 1:3-Niederlage gegen Völkel / Sörensen hatten Naber / Kleinke nur im ersten Satz eine Chance. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim nachfolgenden 5:11, 12:10, 11:8, 11:6-Erfolg gegen Markus Völkel hatte Alex Oleinicenko nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei der 1:3-Niederlage gegen Wido Stucke hatte Heinrich Enneking nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Patrick Scheper machte indessen mit Andrej Geyer beim 3:0 was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Nur einen Satz verlor Christian Naber bei seinem Sieg gegen Stephan Sebens-Tönges und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an den Tisch. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte danach Benjamin Kleinke das Spiel gegen Kai Sörensen und gewann 3:1. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Daniel Trendelbernd hatte Chris Wachaczewsky nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Alex Oleinicenko bekam seinen Gegner Wido Stucke beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Trotz verlorenem ersten Satz drehte dann Heinrich Enneking das Spiel gegen Markus Völkel und gewann 3:1. Anlaufschwierigkeiten musste Patrick Scheper zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Einen eher leichten Punkt für sein Team holte dann Christian Naber beim 3:0 gegen Andrej Geyer. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Daniel Trendelbernd war wenig später hingegen Benjamin Kleinke, obwohl er alles gegeben hatte. Lange umkämpft war nachfolgend die Partie zwischen Chris Wachaczewsky und Kai Sörensen, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung.

Nach diesem Sieg geht es nun für die SG Schwarz-Weiß Oldenburg II am 02.10.2021 gegen den Hundsmühler TV möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.10.2021 gegen den SV 28 Wissingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:
SG Schwarz-Weiß Oldenburg II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.09.2021 (20:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Oleinicenko / Enneking (1), Scheper / Wachaczewsky (0), Naber / Kleinke (0)
Einzel: A. Oleinicenko (1), H. Enneking (1), P. Scheper (2), C. Naber (2), B. Kleinke (1), C. Wachaczewsky (1)

Blau-Weiß Bümmerstede

Doppel: Stucke / Trendelbernd (1), Sebens-Tönges / Geyer (0), Völkel / Sörensen (1)
Einzel: W. Stucke (2), M. Völkel (0), S. Sebens-Tönges (0), A. Geyer (0), D. Trendelbernd (2), K. Sörensen (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.09.2021 (20:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").